

siehe [Nordwest Zeitung vom 08.07.2010](#)

Behindertenbeirat erhält Verstärkung

LANDKREIS Gremium um Gesa Hansen begrüßt am Mittwoch vier neue Mitglieder in seinen Reihen

Ingrid Büsing, Frank Lösekann, Hermann Noelcke und Hergen Bauer sind neu dabei. Sie üben wie alle Mitglieder das Amt ehrenamtlich aus.

VON JAN ZUR BRÜGGE



Frank Lösekann (vorne), Heinz-Hermann Noelcke, Ingrid Büsing, Hergen Bauer und Vorsitzende Gesa Hansen (von links).

BRAKE – Verstärkung für den Behindertenbeirat des Landkreises Wesermarsch: Das im Mai 2009 gebildete Gremium um Vorsitzende Dr. Gesa Hansen hat am Mittwoch bei einer Sitzung im Kreishaus in Ingrid Büsing (Brake), Hergen Bauer (Berne), Hermann Noelcke (Nordenham) und Frank Lösekann (Elsfleth) vier neue Mitglieder aufgenommen. Sie ersetzen vier aus gesundheitlichen Gründen ausscheidende Mitglieder.

Der Behindertenbeirat, dessen Mitglieder ihre Tätigkeit ehrenamtlich ausüben und nicht an Weisungen gebunden sind, hat die Aufgabe, sich für die gleichberechtigte Mitwirkung und Teilhabe behinderter Menschen am Leben in der Gemeinschaft einzusetzen und damit der Gefahr der Isolierung aufgrund von Behinderungen entgegen zu wirken. Er nimmt selbst keine Aufgaben der Behindertenarbeit wahr, sondern berät und unterstützt durch eine breit angelegte Öffentlichkeitsarbeit die staatlichen und kommunalen Stellen, die Träger der freien Wohlfahrtspflege, Sozialverbände und andere Organisationen und Gruppen bei der Durchführung der vielfältigen Aufgaben der Behindertenhilfe.

Nach Angaben des Beirats leben im Landkreis mehr als 8000 Menschen mit Behinderung. „Wir wollen die ganze Wesermarsch unter die Lupe nehmen, Missstände und Berührungspunkte abbauen und gleichzeitig Akzeptanz schaffen“, erklärt Hansen (Brake), die mit Stellvertreter Reiner Wispeler (Brake) und Schriftführerin Melanie Franzen (Ovelgönne) den Vorstand des Behindertenbeirats bildet.